

Gemeinde Lautertal (Odenwald)

PROTOKOLL über die

25. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 11. April 2019

Ort:	Festhalle im Ortsteil Lautern
Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	23:05 Uhr
Tagesordnung:	laut Einladung
Anwesend:	Gemeindevertreter/innen (Anwesenheitsliste als Anlage)
Nicht anwesend:	Stephan Degenfeld-Schonburg (LBL) Udo Rutkowski (GLL)

TOP 01: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Dr. Günter Haas, eröffnet die 25. öffentliche Sitzung um 19.35 Uhr und begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, Bürgermeister Andreas Heun, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Presse sowie alle Gäste, die heute an der Sitzung teilnehmen.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwände dagegen werden nicht erhoben.

Es wird festgestellt, dass gegen die Niederschrift der letzten Gemeindevertreter Sitzung vom 07.02.2019 im Parlamentarischen Büro keine Widersprüche eingegangen sind, die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung ist es erforderlich, den/die Schriftführer/Schriftführerin für die heutige Sitzung zu bestimmen. Es wurde Frau Werner vom Hauptamt benannt. Weitere Vorschläge von Seiten des Gremiums sind nicht vorhanden. Da keine Einwände bestehen, wird per offener Akklamation gewählt.

TOP 02: Wahl einer/eines Schriftführers/In für die Sitzung der Gemeindevertretung am 11.04.2019

Wahlvorschlag: Frau Nadine Werner, Hauptamt

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 26	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

Gemeindevertreter Ernst Neuschild erscheint um 19:40 Uhr nach der Abstimmung.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt den Antrag zur Änderung der Tagesordnung:

Abstimmung über den Antrag:

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Lautertal beantragt hiermit, die Tagesordnungspunkte TOP 16, 17 und 18 nach dem Tagesordnungspunkt 09 und vor dem Tagesordnungspunkt 10 einzureihen und abzuarbeiten. Die Tagesordnungspunkte 10 und folgende behalten ihre bisherige Nummerierung.

Abstimmungsergebnis	Ja: 27	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------	---------------	----------------	------------------------

Gemeindevertreter Harjes erscheint zur Sitzung um 19:45 Uhr nach der Abstimmung.

**TOP 03.a: Gemeinsame Resolution der Fraktionen zur Europawahl 2019
(Vorlage wird nachgereicht)**

Es liegt keine Vorlage vor, somit wird der Tagesordnungspunkt abgesetzt.

TOP 03.b: Antrag der GLL-Fraktion bezüglich Resolution als öffentliches, positives und unterstützendes Signal für die Europäische Integration anlässlich der Wahl zum Europäischen Parlament 2019

Der Antrag der GLL-Fraktion wird zurückgezogen.

TOP 04: Antrag der SPD-Fraktion bezügl. einer verbesserten Vereinbarkeit von Tourismus und Naturschutz im Bereich des Felsbergs sowie besonders des Felsenmeers (Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.02.2019, TOP 13-Neu)

Herr Gemeindevertreter Markus Bormuth erscheint um 20:04 Uhr zur Sitzung.

Abstimmung über den Antrag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bau-, Umwelt- und Infrastrukturausschuss und den Ausschuss für Tourismus, Interkulturelles und Integration folgende Aspekte für eine verbesserte Vereinbarkeit von Tourismus und Naturschutz im Bereich des Felsbergs sowie besonders des Felsenmeers zu beraten:

- die Parkplatzsituation
- Einrichtung eines Parkleitsystems
- Lenkung und Steuerung der Besucher
- Maßnahmen zum besseren Schutz des Naturschutzgebietes

Im Beratungsprozess sind Mitarbeiter des FIZ sowie entsprechender Behörden oder Verbandsvertreter zu hören.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 29	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

**TOP 05: Antrag der LBL-Fraktion bezügl. des Busverkehrs im Bereich Beedenkirchen, Wurzelbach, Schmal-Beerbach, Staffel und Kuralpe
(Sitzung der Gemeindevertretung am 07.02.2019, TOP 15-Neu)**

Abstimmung über den gemeinsamen Antrag der LBL-Fraktion und SPD-Fraktion:

Die Gemeindevertretung bittet den Gemeindevorstand der Gemeinde Lautertal, Gespräche mit den zuständigen Stellen im Kreis Bergstraße und dem Kreis Darmstadt-Dieburg zu führen, um den Busverkehr im Bereich Beedenkirchen, Wurzelbach, Schmal-Beerbach, Staffel und Kuralpe zu verbessern.

Konkret soll verbessert werden:

- Anbindung auch an schulfreien Tagen
- Erreichbarkeit des Felsberges am Wochenende – über die Kuralpe von Norden und das Felsenmeer von Süden her
- Eine bessere Anbindung von Beedenkirchen nach Reichenbach
- Eine kreisübergreifende Anbindung
 - nach Balkhausen/Jugenheim/
 - Brandau/Darmstadt
 - oder z.B. Ober-Beerbach/Darmstadt-Eberstadt.

Weiterhin sollen folgende Probleme gelöst werden:

- Der Schulbus sollte morgens in Staffel halten, wo bisher keine Bushaltestelle in Fahrtrichtung bergab eingerichtet ist.
- Halt der an Beedenkirchen vorbeifahrenden RMV-Buslinie O auch in Beedenkirchen auf der Strecke Allertshofen-Brandau
- Verstärkung der Anbindung Beedenkirchens mit der Linie 665
- Einführung eines Rufbusangebotes von Gadernheim zur Anbindung an die Linie O nach Brandau
- Erweiterung des Ruftaxiangebotes von Reichenbach nach Beedenkirchen

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 29	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

TOP 06: Bericht des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Es liegen keine Mitteilungen von Seiten des Gemeindevertretervorsitzenden vor.

TOP 07: Mitteilungen des Gemeindevorstandes

1. Hessen Mobil saniert die L 3098 von Reichenbach nach Beedenkirchen. Hierbei handelt es sich um eine Deckenerneuerungsmaßnahme auf der "freien Strecke" zwischen Reichenbach und Beedenkirchen. In den Kurvenbereichen werden umfangreiche Querneigungsanpassungen vorgenommen. Falls erforderlich müssen eventuell auftretende Schadstellen weitergehend bearbeitet werden. Des Weiteren wird der gesamte Streckenabschnitt gemäß den aktuellen Richtlinien mit Schutzplanken und teilweise mit Unterfahrschutz ausgestattet. Die neuen Fahrbahnbreiten werden mit mind. 5,10 m angegeben.

Folgender Bauablauf ist vorgesehen:

Ab dem Ortsende Reichenbach bis hinter die Einmündung zum Parkplatz Felsenmeer. Die Umleitungsstrecke für den 1. Bauabschnitt läuft über die B 47 nach Gadernheim – L 3099 nach Brandau – K 69 nach Beedenkirchen (und umgekehrt). Die Busse nutzen ebenfalls die v. g. Umleitungsstrecke. Da in diesem ersten Bauabschnitt der Parkplatz Felsenmeer nicht über die L 3098 angefahren werden kann, werden die Besucher über den Seifenwiesenweg geführt. Im Seifenwiesenweg sind notwendige Halteverbote im gesamten Streckenbereich eingerichtet. Die Arbeiten im ersten Bauabschnitt laufen seit dem 01. April 2019 und müssen spätestens am 13. April 2019 mit Beginn der Osterferien beendet sein.

Nach der Einmündung Parkplatz Felsenmeer beginnt der zweite Bauabschnitt, der bis zum Ortsanfang Beedenkirchen geht. Die großräumige Umleitungsstrecke bleibt wie beim ersten Bauabschnitt bestehen. Die Einmündung zum Parkplatz Felsenmeer ist im zweiten Bauabschnitt aus Richtung Reichenbach wieder offen. Die Umleitung der Besucher über den Seifenwiesenweg wird wieder aufgehoben. Die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt müssen spätestens am 30. Juni 2019 beendet sein. Zu Beginn der Sommerferien beginnt die Vollsperrung der Nibelungenstraße (B 47) in Elmshausen, weshalb die Umleitungsmöglichkeit an die Bergstraße über Reichenbach-Beedenkirchen-Balkhausen wieder zur Verfügung stehen muß.

2. Die Arbeiten am Dach des Feuerwehrgerätehauses Reichenbach sind abgeschlossen. Auch die Photovoltaikanlage der Energiegenossenschaft Starkenburg ist montiert. Die Abnahme erfolgt dieser Tage. Die Umsetzung erfolgte im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel.
3. Die von der Gemeindevertretung beschlossene erneute öffentliche Auslegung des überarbeiteten Entwurfes des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Heidenacker im Ortsteil Beedenkirchen erfolgte in der Zeit vom 25. März 2019 bis einschl. 06. April 2019.
4. Nach einem Gespräch zwischen dem Unterzeichner und Herrn Kreisbeigeordneten Krug wurde seitens des Kreises Bergstraße und der im Landkreis Darmstadt zuständigen Verkehrsgesellschaft „Dadina“ die Möglichkeit der Einrichtung einer Bushaltestelle der Linie O des Kreises Darmstadt-Dieburg in Beedenkirchen geprüft. Eine Haltestelle in Beedenkirchen wird künftig ab dem 29. April 2019 mit der Fahrplananpassung nach den Osterferien, zunächst im Schülerverkehr, angefahren werden.
5. Im Rahmen der Umsetzung des Dorferneuerungsprogramms Elmshausen hat die Gemeinde Lautertal das Anwesen „Sachsenhäuser Straße 2“ erworben. Hier ist eine Platzgestaltung geplant. Die Ausschreibung für den Abriß des Gebäude ist in Vorbereitung. Die Maßnahme soll ab Mai 2019 umgesetzt werden.
6. Die im Sommer 2018 beschlossene Sondernutzungssatzung wird zur Zeit umgesetzt. Es erfolgt eine Bestandsaufnahme mit anschließender Anhörung. Im Anschluss wird ein Gebührenbescheid erlassen.
7. Ein neuer Parkscheinautomat mit EC-Funktion wurde angeschafft und wird in den nächsten Tagen montiert.
8. Am 21.03.2019 erfolgte eine Brandschutzschau in der Lautertalhalle. Die Lautertalhalle ist betriebsbereit. Eine Mängelliste mit 8 Punkten ist noch zu erfüllen. Unter anderem ist ein Sammelpunkt einzurichten, Schilder zu montieren, Türen sind, brandschutztechnisch, nachzurüsten und es ist ein Brandschutzkonzept zu erstellen. Ebenfalls ist die Nutzung eines Raumes im Keller, durch das DRK Lautertal, nicht zulässig.

9. Unter Bezugnahme des vorliegenden Berichtes des Kreises Bergstraße, Abt. Gefahrenabwehr, wird die Gemeinde das DRK auffordern, die derzeitige Nutzung der Räumlichkeiten im Kellerbereich für Schulungs- und/oder Besprechungszwecke zukünftig zu unterlassen.

Unter Bezugnahme der Beschlussvorlage der Gemeindevertretung wurde zwischenzeitlich das DRK angeschrieben und bezüglich einer Beteiligung an den Wirtschaftskosten der genutzten Räumlichkeiten angefragt.

10. Die Haushaltssatzung wurde am 08.01.2019 an das Regierungspräsidium übersandt. Am 21.03.2019 erfolgten Rückfragen von Seiten des Regierungspräsidiums, die am 02.04.2019 von der Verwaltung beantwortet wurden. Es wird in den nächsten Wochen mit der Genehmigung des Haushaltes gerechnet.
11. Der Jugendpfleger wird seit dem 01.03.2019, mit 40% seiner Arbeitszeit, in der allgemeinen Verwaltung eingesetzt. Dies wurde Anfang März dem Gemeindevorstand mitgeteilt.
12. Die Gemeinde sucht, auf 450 €-Basis, einen Hausmeister, der den bestehenden Hausmeister unterstützt, da krankheitsbedingt die Vertretung seit länger Zeit ausfällt.
13. Bezüglich der bevorstehenden Europawahl werden von Seiten der Verwaltung von Wahlhelfer gesucht. Die Verwaltung bitten daher um Rückmeldungen aus den Fraktionen.

TOP 08: Bericht aus den Ausschüssen der Gemeindevertretung

Es liegen keine Berichte der Ausschüsse vor.

TOP 09: Mitteilungen und Berichte aus überörtlichen Gremien und Verbänden

Frau Stock berichtet aus der Sitzung ZAKB vom Dezember 2018.

TOP 16: Aufhebung eines Sperrvermerks bei Produkt Nr. 0221 im Finanzhaushalt 2019
Vorlage Nr. 2019/025

Gemeindevertreterin Anja Müller verlässt um 21:20 Uhr die Sitzung.

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt die Aufhebung des Sperrvermerkes im Produkt 0221 „Brandschutz“ in Bezug auf den Ansatz i.H.v. 80.000 € für die Anschaffung der BOS-Pager.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 28	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

TOP 17: Antrag der SPD-Fraktion bezügl. der Beratung über eine Mögliche Sanierung des historischen Rathauses in Elmshausen
hier: Bericht aus der gemeinsamen Sitzung des Bau-, Umwelt- und Infrastrukturausschusses und des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 04.04.2019

Abstimmung über den gemeinsamen Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt, der Sperrvermerk wird aufgehoben. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Maßnahme auf der Grundlage der Baukostenabschätzung 2017 umzusetzen.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 24	Nein: 0	Enthaltungen: 2
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

Die Gemeindevertreter Edith Götz und Wolfgang Hechler nehmen an der Abstimmung nicht teil.

TOP 18: Aufstellung eines Bebauungsplanes "Im Schmelzig" im Ortsteil Elmshausen
hier: a) Aufstellungsbeschluß zum Bebauungsplan "Im Schmelzig" im Ortsteil Elmshausen gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
b) Beschlußfassung des Bebauungsplanes "Im Schmelzig" im Ortsteil Elmshausen als Vorentwurf zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
hier: Bericht aus der Sitzung des Bau-, Umwelt-, und Infrastrukturausschusses vom 02.04.2019

Es wird Blockabstimmung beantragt

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 27	Nein: 0	Enthaltungen: 1
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt:

- a) Zur Schaffung der bauleitplanerischen Vorbereitung einer Wohnnutzung und deren Erschließung im Baugebiet „Im Schmelzig“ wird die Aufstellung zum Bebauungsplan „Im Schmelzig“ in Lautertal, Ortsteil Elmshausen gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
- b) Der Bebauungsplan „Im Schmelzig“ in Lautertal, Ortsteil Elmshausen, bestehend aus der Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung mit Umweltbericht, wird hiermit als Vorentwurf zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen. Grundlage dieses Beschlusses ist der Planstand vom September 2018.
- c) Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lautertal wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer frühzeitigen öffentlichen Auslegung der jeweiligen Vorentwurfsplanung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über diese Auslegung zu unterrichten und um

Stellungnahme zu bitten. Alle im Rahmen der frühzeitigen öffentlichen Auslegung sowie der frühzeitigen Behörden- und Trägerbeteiligung eingehenden Einwendungen und sonstigen Äußerungen sind zu prüfen und mit einer fachlichen Beurteilung zur Beratung sowie Behandlung und Beschlussfassung vorzulegen.

- d) Dieser Beschluss ist mit Angabe des Ortes und der Dauer der Auslegung ortsüblich bekannt zu machen.“
- e) Die Beratung der eingegangenen Anregungen und Bedenken zur Planung nach Durchführung der Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange nach Beschlußfassung durch den Gemeindevorstand und vor einer endgültigen Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung erfolgt zunächst direkt im Bauausschuss.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 28	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

TOP 10: Wahl von zwei Vertretern/innen und eine/m Stellvertreter/in für den Kindertagesstättenausschuss der Lautertaler Kindertagesstätten
Vorlage Nr. 2019/020

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Es werden von Seiten der SPD-Fraktion die Gemeindevertreter Marco Mazza und Albrecht Kaffenberger vorgeschlagen.

Die LBL-Fraktion schlägt den Gemeindevertreter Stephan Degenfeld-Schonburg vor.

Nach Rücksprache wird per offener Akklamation, im Block, abgestimmt.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 28	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

TOP 11: Neuwahl eines Ortsgerichtsmitgliedes im Ortsgericht I
Vorlage Nr. 2019/031

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevertreter Wolfgang Hechler schlägt für die SPD-Fraktion vor, zuerst den Ortsgerichtsschöffen und im Anschluss dann den stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher zu wählen. Dies soll in geheimer Wahl stattfinden.

Wahlvorschlag SPD-Fraktion:
Herr Uwe Füchtenkordt

Wahlvorschlag LBL-Fraktion:
Jürgen Röhrig

Es wird ein Wahlausschusses gebildet. Dieser teilt das Ergebnis wie folgt mit:
Bei 28 abgegebenen Stimmen entfielen 15 auf Jürgen Röhrig, 12 auf Uwe Füchtenkordt und 1 Enthaltung.

Gemäß § 7 (2) Ortsgerichtsgesetz wurde in diesem Wahlgang nicht die erforderliche Mehrheit erreicht.

Gemeindevertreter Erich Sauer beantragt weitere Wahlvorgänge, maximal 3.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 16	Nein: 11	Enthaltungen: 1
---------------------------------	---------------	-----------------	------------------------

Nach Durchführung des 2. Wahlganges entfielen auf Jürgen Röhrig 17 Stimmen und auf Uwe Füchtenkordt 11 Stimmen der insgesamt 28 abgegebenen Stimmen.

Herr Röhrig nimmt die Wahl zum Ortsgerichtsschöffen an.

Von Seiten der CDU-Fraktion wird als stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher der Gemeindevertreter Peter Hannewald vorgeschlagen. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Der Gemeindevertreter Peter Hannewald wird mit 24 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zum stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher gewählt.
Herr Hannewald nimmt die Wahl an.

Der Gemeindevertreter Olaf Harjes verlässt um 22:55 Uhr die Sitzung.

Der Gemeindevertreter Markus Bormuth beantragt, gemäß § 18 (6) i.V. m. § 20 (1) Nr. 1 der Geschäftsordnung, die Tagesordnungspunkte 13 und 15 noch zu beschließen.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 27	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

Gemeindevertreter Erich Sauer beantragt, den Tagesordnungspunkt 14 ebenfalls noch zu beschließen.

Bürgermeister Heun unterrichtet hierzu, dass es sich hierbei um eine Information an die Gemeindevertretung handelt. Dies sind grundsätzlich Angelegenheiten des Gemeindevorstandes.

TOP 13: Ergebnis der Prüfung bezüglich eines Leinenzwangs für Hunde während der Brut- und Setzzeit
Vorlage Nr. 2019/034

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Antrag durch die LBL-Fraktion:

Die LBL-Fraktion beantragt diesen Tagesordnungspunkt in den Bau-, Umwelt- und Infrastrukturausschuss zu verweisen.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 27	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

**TOP 15: Aufstellung eines Bebauungsplanes "Im alten Roth" im Ortsteil Reichenbach hier: a) Kenntnisnahme des Ergebnisses der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 13 b und § 3 Abs. 2 BauGB
 b) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TöB) gemäß § 13 a Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 b und § 4 Abs. 2 BauGB
 c) Beschlußfassung des Bebauungsplanes als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
 d) Beschlußfassung über die ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses**
 Vorlage Nr. 2019/026

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Antrag durch die SPD-Fraktion:

Die SPD-Fraktion beantragt diesen Tagesordnungspunkt in den Bau-, Umwelt- und Infrastrukturausschuss zu verweisen.

Das Abstimmungsergebnis lautet:	Ja: 27	Nein: 0	Enthaltungen: 0
---------------------------------	---------------	----------------	------------------------

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Dr. Günter Haas schließt die Sitzung um 23:05 Uhr und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Die Tagesordnungspunkte 12 und 19 – 23 werden vorrangig auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertreterversammlung gesetzt.

Dr. Günter Haas
 Vorsitzender der Gemeindevertretung

Nadine Werner
 Schriftführer